Mihaela CÎRNU,
Universitatea *Dunărea de Jos*, Galaţi

ÜBERSETZUNG DEUTSCHER NOMINALKOMPOSITA AUS DER FACHSPRACHE DER TECHNIK

Mit der Internationalisierung der Wissenschaften und Märkte entsteht ein erheblicher Bedarf an Fachübersetzungen. Für jedes neue Produkt müssen mehrseitige Schriften für Produkitnformation, Verkauf Werbung Wartung angefertigt und je Verkaufsland übersetzt werden. Jede Produktveränderung zieht neue Übersetzungen nach sich. Terminologische Lexika besonders für entlegene Sprachen sind oft nicht erhältlich. In vielen Fällen muß sich der Übersetzer allgemeine Fachlexika oder firmenbezogene Terminologielisten beschaffen.

In bedeutendes Wortbildungsverfahren innerhalb der fachsprachlichen Wortbildung ist das der Komposition. Die Bildung neuer Komposita im Rumänischen hat vor allem in den letzten Jahren wachsende Produktivität verzeichnen können. Dazu beigetragen haben insbesondere technologische, wirtschaftliche wie auch sozial-politische Faktoren.

Unter den Fachtermini erweisen sich Komposita als besonders produktives Wortbildungsmittel, da sie sich in besonderem Maße dazu eignen, neue Phänomene und Sachverhalte zu benennen. Die Besonderheit von Komposita liegt darin, dass sie sich oftmals, unter äußerst geringem Gebrauch verbaler Mittel, selbst erklären. Im Vergleich zu Einworttermini streben sie nach mehr Eindeutigkeit. Die Komposition ist im Rumänischen recht vielschichtig und umfasst mehrere Verfahren, weshalb die Ermittlung des entsprechenden Äquivalents in der Zielsprache nicht immer unproblematisch verläuft.

Gegenstand des vorliegenden Artikels ist die Betrachtung von Kompositabildungen im Rumänischen in Bezug auf den Transferprozess bei der Übersetzung vom Deutschen ins Rumänisch. Die Übersetzung von technischen Fachtexten bildet auch im Sprachenpaar Deutsch-Rumänisch einen Schwerpunkt der übersetzerischen Tätigkeit. Technische Übersetzungen in die Fremdsprache machen in der Exportnation Deutschland einen großen Teil des Übersetzungsvolumens auf dem freien Übersetzungsmarkt aus, zumal auch sehr wenige, in Deutschland ansässige Fachübersetzer mit der Muttersprache Rumänisch gibt. Der Lexikonbestand, insbesondere die zweisprachigen Technikwörterbücher, ist im Rumänischen - im Vergleich zu anderen Sprachen wie Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch - prekär. Im Folgenden sollen ausgewählte Bildungsmöglichkeiten rumänischer Fachtermini betrachtet werden, die dem Übersetzer bei der Übertragung ins Rumänische zur Verfügung stehen.

Zu Beginn der Untersuchungen ist es zunächst notwendig, das Phänomen der Komposition definitorisch abzugrenzen. Ein Kompositum besitzt die Fähigkeit, im Grundwort den Grundbegriff und im Bestimmungswort die Merkmalseingrenzung darzustellen. Die Fachsprachen bedienen sich aus diesem Grund sehr häufig der Kompositabildung. Betrachtet man ein Kompositum aus morphologischer Sicht, so versteht man darunter ein Gefüge, dessen Komponenten auch als freie Morpheme vorkommen können. Durch Komposition werden zwei oder mehr selbstständige Wörter oder Wortstämme zu einer neuen Einheit verbunden. Komposita bezeichnen Begriffe und Sachverhalte, die sonst durch längere syntaktische Fügungen wiedergegeben werden müssten.

BDD-A3150 © 2010 Editura Europlus
Provided by Diacronia.ro for IP 216.73.217.34 (2026-11-14 00:22:37 UTC)

In Bezug auf die Stellung von Determinans und Determinatum bzw. Determinatum und Determinans ist das Rumänische (wie auch das Französische, Spanische und Italienische) durch eine progressive Determinationsabfolge gekennzeichnet, d.h. durch die Abfolge Determinatum-Determinans (z.B. rom. *hârtie de filtru,* dt. *Filterpapier*). Diese Konstituentenstruktur steht in Konkurrenz zur regressiven Struktur germanischer Sprachen, die durch die Abfolge Determinans-Determinatum (dt. *Schaufellader*, rom. *încărcător cu cupă*) gekennzeichnet sind.

Während die Bildung und Zuordnung von Komposita im Deutschen unkompliziert ist, da sich diese phonologisch, morphologisch, syntaktisch und semantisch von der Wortgruppe unterscheiden, sind diese Kriterien im Rumänischen meist nicht zuverlässig. Definitorisches Merkmal von Komposita ist, dass sie anders als freie Phrasen einen einheitlichen Begriff versprachlichen, der von den ihn konstituierenden Komponenten „synthetisch" und nicht bloß „additiv" zu deuten ist. Das Kriterium, anhand dessen die untersuchten sprachlichen Einheiten im Folgenden als Komposita bezeichnet werden, ist demzufolge deren Inhalt und nicht deren Form.

Für den Übersetzungsvorgang ist die im Rumänischen bestehende Formenvielfalt von Komposita bei einer Übertragung aus dem Deutschen von großem Interesse.

In Bezug auf die Syntax von Komposita ist die Reihenfolge der einzelnen Konstituenten genau festgelegt. Das Hinzufügen eines weiteren Elements zwischen die Konstituenten eines Kompositums oder die Veränderung ihrer Reihenfolge ist nicht möglich. Ein Kompositum kann demnach nur als Ganzes verändert und auch nur in seiner Gesamtheit determiniert werden.

Als weiteres Kriterium für das Vorliegen eines Kompositums kann die Häufigkeit seiner Verwendung angesehen werden. Stehen einzelne Konstituenten häufig zusammen, können sie die Kategorie eines Kompositums annehmen. Dieses Kriterium kann insbesondere dann hilfreich sein, wenn eine fachsprachliche Bildung noch keine Aufnahme in ein Wörterbuch gefunden hat.

Möglichkeiten der Übersetzung deutscher Nominalkomposita ins Rumänische

a) Übersetzung durch N + de + N-Kompositum

Präpositionale Komposita dienen in der rumänischen Fachsprache der Technik der Präzisierung von Funktionsweisen und Verwendungszwecken. Es handelt sich bei diesem Typ der syntagmatischen Komposition um einen sehr produktiven Wortbildungstyp. Bei diesen Komposita regiert lediglich die Subordination, die in der im Rumänischen üblichen Konstituentensequenz Determinatum-Determinans auftritt.

Herstellungsprozess – proces de producție

Zugstange – bară de remoracre

b) Übersetzung durch N + Artikel + N-Kompositum (Genitiv)

Präpositional gebildete Nominalkomposita können auch mit innerem Artikel auftreten. Steht der Binnenartikel, wird auf etwas bereits Bekanntes (aus dem Hintergrundwissen des Rezipienten oder aus einem Vortext) Bezug genommen. Auf diese Weise trägt der Artikel zur Monosemierung bei.

Arbeitsorganisation – organizare a muncii

Gesundheitsschutz – aparare a sănătății

Feldpol – pol al câmpului

c) Übersetzung durch N + la/în/prin/cu + N-Kompositum

Neben den überaus produktiven Komposita mit der Präposition *de* nehmen Bildungen mit *la* ebenso einen beachtlichen Rang ein. Dies überrascht umso mehr, wenn man

BDD-A3150 © 2010 Editura Europlus
Provided by Diacronia.ro for IP 216.73.217.34 (2026-11-14 00:22:37 UTC)

berücksichtigt, dass es sich dabei um eine semantisch spezifizierte Präposition handelt. Als möglichen Grund für die zunehmende Produktivität der Bildungen mit *la* kann die Tatsache angesehen werden, dass die Präposition *la* in der technischen Fachsprache den Vorgang des „Zugreifens auf x" bzw. des „sich Verbindens mit x" determiniert. Die Präposition wird häufig zur Bezeichnung der Funktionsweise technischer Geräte verwendet. In der Mehrzahl der Fälle steht sie mit dem internen Artikel zusammen.

Speicherzugang – acces la memorie

Netzwerkverbindung – legătură la rețea

Huppmann (1993, pag.135) verweist auf eine weitere Funktion der Präposition *la* innerhalb der Fachsprachen. Dabei handelt es sich um die Rückkehr zu ihrer ursprünglichen Funktion, und zwar der direktionalen Angabe:

Fernkommunikation – comunicare la distanță

Fernunterricht – învățământ la distanță

Des Weiteren tritt die Präposition *la* auf, wenn ein Ziel oder ein Zweck bezeichnet werden soll.

Geräuschempfindlichkeit – sensibilitate la zgomot

In der Fachsprache der Technik zeichnet sich die Verwendung der Präposition *în* insbesondere bei Bildungen ab, die die Art einer Anordnung, eine Funktionsweise, das Material eines Elements bzw. seine Zusammensetzung wiedergeben.

Seriendruck – tipărire în serie

Sternverbindung – legătură în stea

Die Präposition *prin* bezeichnet ein Mittel, mit dem ein bestimmter Zweck erreicht wird.

Punktschweißen - sudare prin puncte

Schmelzschweißen – sudare prin topire

Die Präposition *cu* steht dann, wenn es sich bei dem Determinans um ein Zubehör handelt, das konzeptuell nicht zwangsläufig mit dem Determinatum verbunden wird.

Ringschraube – şurub cu inel

Druckluftpistole – pistol cu aer comprimat

d) Übersetzung durch N+A

Bei Komposita des Typs N+A liegt das für die romanischen Sprachen typische Determinationsverhältnis vor, bei dem das Determinatum dem Determinans vorausgeht. Das Adjektiv übernimmt dabei die Funktion des Determinans. In den Fachsprachen sind vor allem die von Substantiven abgeleiteten Relationsadjektive typische Erscheinungsformen. Im Gegensatz zu den qualifizierenden Adjektiven lassen sie sich in semantischer Hinsicht nicht einer Gruppe zuordnen.

Rohrkolben – piston tubular

Kugelscheibe – şaibă sferică

e) Übersetzung durch Verkürzung der Komponentenstruktur

Die Verkürzung der Komponentenstruktur in den untenstehenden Beispielen ist dadurch zu erklären, das eine große Zahl deutschsprachiger Fachtermini auf der Grundlage von germanischen Wortbildungsmustern aufgebaut ist, während die im Portugiesischen verwendeten Fachtermini vom lateinischen Wortstamm abgeleitet sind. Das Fremdwort *pneumatic,* ein Adjektiv, das zu der Gruppe der wissenschaftlich-technischen Kategorisierungsadjektive gehört, impliziert in Verbindung mit dem Terminus *ciocan,* dass es sich dabei um einen „Hammer" handelt, der mit Hilfe von „komprimierter Luft" betrieben wird. In der deutschen Fachsprache wird jedoch der Ausdruck *Pressluft* verwendet.

BDD-A3150 © 2010 Editura Europlus
Provided by Diacronia.ro for IP 216.73.217.34 (2026-11-14 00:22:37 UTC)

Die metaphorische Bezeichnung *Baukasten* wird nicht nur im Deutschen, sondern auch im Englischen als *building block* realisiert. Im Rumänischen wird die Metapher aufgelöst, an ihre Stelle tritt das abstrakte Relationsadjektiv *modular*.

Presslufthammer –ciocan pneumatic

Baukastensystem – sistem modular

f) Übersetzung durch Erweiterung der Komponentenstruktur

In einigen Fällen zeigt sich, dass die Komponentenstruktur des deutschen Kompositums im Vergleich zur portugiesischen länger ist.

Eloxalschicht – acoperire electrochimică prin eloxare

g) Auflösung des Kompositums in der ZS

Im deutschen Fachwortschatz der Technik finden sich zahlreiche

Komponenten, Zustände oder Prozesse bezeichnende Komposita. Beispiele dafür sind Termini wie *Baumuster* (prototip), *Probestab* (epruvetă), *Punktstrahllampe* (proiector), *Rauchfang* (horn), *Einsatzring* (adaptor). Im Rumänischen werden diese Termini nicht als Komposita realisiert, sondern als abstrakte Simplizia, deren Bedeutung sich oftmals nur aus dem Textzusammenhang erschließen lässt.

Bei der Übersetzung der deutschen Fachtermini *Schleifmaschine*, *Mischmaschine* etc. kommt es ebenfalls zu einer Aufhebung des Kompositums im Transferprozess: vgl. *polizor (şlefuitor), amestecător (mixer)*. In diesen Fällen sind die rumänischen Äquivalente des deutschen Kompositums von Verben abgeleitete Substantive, bei denen das Suffix *-tor* den konkreten Bezug zu dem zugrundeliegenden Vorgang herstellt. Diese Bildungen sind im Gegensatz zu den oben genannten Simplizia konkreter und haben einen starken Bezug zum Reellen.

h) Änderung des Determiniertheitsgrades

Bei einigen deutschen Komposita kann es beim Transferprozess erforderlich sein, in der Zielsprache einen höheren Determiniertheitsgrad zum Ausdruck zu bringen. So würde bspw. die Übersetzung des deutschen Kompositums *Qualitätsprodukt* mit *produs de calitate* für einen rumänischen Rezipienten nicht so deutlich wie im Deutschen implizieren, dass es sich dabei um ein hochwertiges Produkt handelt. Die Anwendung des höherern Determiniertheitsgrades im Rumänischen ist eindeutiger (*produs de înaltă calitate*), wird jedoch in den gegenwärtigen Fachsprachen nicht immer bevorzugt. Es findet sich daher oftmals das Kompositum *produs de calitate.*

Die Änderung des Determiniertheitsgrades lässt sich auch am folgenden Kompositum nachweisen:

Präzisionswerkzeuge – unelte de înaltă precizie

Leistungselektronik – electronică de putere

Die Komponente *Leistung* im deutschen Kompositum *Leistungselektronik* sagt nichts Konkretes über die tatsächliche Funktion dieser Art von Elektronik aus. Bei dieser Elekronik handelt es sich um Geräte, die dazu dienen, schwache Signale in hohem Maße zu verstärken (zu potenzieren). Das rumänische Kompositum ist deshalb stärker determiniert.

Probleme bei der Übersetzung der deutschen Komposita ins Rumänische treten vor allem dann auf, wenn die Beziehung zwischen Determinatum und Determinans nicht exakt bestimmbar ist, wie z.B. bei *Tankstellenausrüstung* (rom. *echipament **al** stației de alimentare cu carburanți*). In diesen Fällen kann die im Rumänischen typische Bildungsform mit *de* nicht verwendet werden, da diese das Verhältnis zwischen Determinans und Determinatum weitgehend exakt determiniert.

BDD-A3150 © 2010 Editura Europlus
Provided by Diacronia.ro for IP 216.73.217.34 (2026-11-14 00:22:37 UTC)

Ein weiteres Problem stellt die Übersetzung von Komposita dar, deren Komponenten abstrakte Zustände, Vorgänge und Sachverhalte bezeichnen. Während die Komponenten im Deutschen einfach aneinandergereiht werden, erfolgt im Rumänischen eine explizitere Wiedergabe der Bestandteile. Die Beziehungen zwischen den Komponenten werden im Portugiesischen wesentlich exakter beschrieben. Um eine Übersetzung realisieren zu können, benötigt der Übersetzer erstens technisches Fachwissen und zweitens linguistisches Wissen über die Bildungskonventionen im Rumänischen. Diese Problematik setzt dann auch die kontrastiv linguistische Betrachtungsweise in den Kontext textlinguistischer Überlegungen.

BIBLIOGRAPHIE:

Huppmann, Irmingard (1993): *Synthematisierte Nominalsyntagmen im Französischen und im Spanischen: Eine kontrastive Studie zur Zeitungssprache und zur technischen Fachsprache*, München;

Kreuder, Hans-Dieter (2003): *Metasprachliche Lexikographie: Untersuchungen zur Kodifizierung der linguistischen Terminologie,* Tübingen ; Max Niemeyer Verlag.

RÉSUMÉ

LA TRADUCTION DES NOMS COMPOSÉS ALLEMANDS DU LANGAGE TECHNIQUE DE SPÉCIALITÉ

Dans l'activité de traduction de l'allemand en roumain (ou bien dans une autre langue) une difficulté apparaît lors des termes composés, pour la fréquence desquels l'allemand est reconnu..Il existe plusieurs modèles de traduction en roumain, que nous avons identifiés à partir du langage technique. Il ne s'agit ici que de quelques observations préliminaires, l'étude pourra être étendue en vue de l'approfondissement des aspects en question.

Mots-clés *: termes composés, langage. technique , ordre des mots, termes de spécialité.*

BDD-A3150 © 2010 Editura Europlus
Provided by Diacronia.ro for IP 216.73.217.34 (2026-11-14 00:22:37 UTC)